



An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 19.12.2016

ANTRAG

München setzt sich gegen das Weihnachtsverbot in der Türkei ein!

Der Oberbürgermeister setzt sich über den Deutschen Städtetag bei der Bundesregierung dafür ein, dass an deutschen Schulen und Einrichtungen in der Türkei die freie Religionsausübung gewährleistet wird.

Begründung:

In Deutschland leben derzeit über drei Millionen türkeistämmige Menschen, darunter sind gut die Hälfte türkische Staatsbürger, welche überwiegend dem islamischen Glauben mit all seinen Ausprägungen angehören. Dabei dürfen diesen selbstverständlich ihren Glauben in Deutschland frei ausleben und Feste wie das Fastenbrechen zum Ramadan begehen.

In der Türkei sollen nun Adventskalender und das Singen von Weihnachtsliedern an einer deutschen Schule von den dortigen Behörden angeblich verboten worden sein. Meldungen über derartige Einschränkungen der Religionsfreiheit häufen sich im letzten Jahr drastisch.

Die Bundesregierung muss sich daher dafür einsetzen, dass auch deutsche christlichen Glaubens im Ausland das Recht auf freie Religionsausübung haben, analog zu türkischen Bürgern in Deutschland.

Initiative:

Mario Schmidbauer

weitere Fraktionsmitglieder: Johann Altmann, Dr. Josef Assal, Eva Caim, Richard Progl

BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion

Rathaus, Marienplatz 8 • Geschäftsstelle: Zimmer 116 • 80331 München
Telefon: 089 / 233 – 20 798 • Fax: 089 / 233 – 20 770 • E-Mail: bayernpartei@muenchen.de